

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Vnd schickt hin/ vnd lies Jacob irem kleinern Son ruffen / vnd sprach zu im /  
Sihe/ Dein bruder Esau dreyet dir/ das er dich erwürgen wil.

VND nu höre meine stim/ mein Son / Mach dich auff vnd fleuch zu  
meinem bruder Laban in Haran/ vnd bleib eine weile bey im / Bis sich der  
grim deines Bruders wende/ vnd bis sich sein zorn wider dich von dir wende/  
vnd vergesse was du an im gethan hast / So wil ich darnach schicken/ vnd  
dich von dannen holen lassen/ Warumb solt ich ewr beider beraubt werden ei-  
nen tag:

VND Rebeca sprach zu Isaac/ Mich verdreufft zu leben fur den Töchtern  
Heth/ Wo Jacob ein Weib nimpt von den töchtern Heth/ die da sind wie  
die Töchter dieses Lands/ was sol mir das leben:

## XXVIII.

**D**A rieß Isaac seinem son Jacob/ vnd segenet in/ vnd gebot im / vnd  
sprach zu im/ Nim nicht ein Weib von den töchtern Canaan/ son-  
dern mach dich auff/ vnd zuech in Mesopotamian zu Bethuel/ dei-  
ner mutter Vater haus/ vnd nim dir ein Weib daselbs von den  
töchtern Laban deiner mutter Bruder. Gsee. 12.

Gott segene dich/ vnd mache dich fruchtbar/ vnd mehre dich/ das du werdest  
ein hauffen völker / Vnd gebe dir den segen Abraham/ dir vnd deinem samen  
mit dir / Das du besitzest das Land da du frembding innen bist / das Gott  
Abraham gegeben hat. Also fertiget Isaac den Jacob / das er in Mesopo-  
tamian zog zu Laban Bethuels son in Syrien/ dem bruder Rebeca seiner vnd  
Esau mutter.

**Mahalath**  
**Esaus weib.** **A**S nu Esau sahe/ das Isaac Jacob gesegnet hatte/ vnd abgefertiget in  
Mesopotamian/ das er daselbs ein Weib neme/ Vnd das/ in dem er in ge-  
segnet/ im gebot/ vnd sprach/ Du solt nicht ein Weib nemen von den töchtern  
Canaan/ Vnd das Jacob seinem Vater vnd seiner Mutter gehorchet/ vnd in  
Mesopotamian zoch / Sahe auch / das Isaac sein Vater nicht gern sahe die  
töchter Canaan/ Gieng er hin zu Ismael / vnd nam vber die Weiber / die er zu  
vor hatte/ Mahalath/ die tochter Ismael/ des sons Abrahams / die schwester  
Nebaioth/ zum weibe.

